

MEDIENINFORMATION

12. DEZEMBER 2025

DIE FLEDERMAUS

**Premiere | Operette von Johann Strauss, Libretto von Richard Genée
mit einem Frosch-Monolog von Xaver Schumacher**

Kein anderes Bühnenwerk von Johann Strauss konnte einen solchen Erfolg erzielen wie [Die Fledermaus](#), die als Inbegriff der Wiener Operette – wenn nicht gar der Operette überhaupt – gilt. In diesem Jahr, in dem sich der 200. Geburtstag des Komponisten jährt, erhält das Werk besondere Aufmerksamkeit; unter Kapellmeister Ingmar Beck kehrt *Die Fledermaus* zum Abschluss des Strauss-Jubiläumsjahres ans Tiroler Landestheater zurück. In nur 42 Tagen soll die Partitur entstanden sein, doch die oft erzählte Legende hält einer Prüfung kaum stand. Teile der Musik lagen bereits in der Schublade, und auch das Libretto hat eine lange Vorgeschichte. Der zugrunde liegende Plot – ein Liebhaber muss für den Ehemann seiner Geliebten ins Gefängnis – reicht beinahe ein Vierteljahrhundert zurück.

Der Motor der Geschichte ist die Rache der titelgebenden „Fledermaus“, in Gestalt des Notars Dr. Falke (Jacob Phillips), die eine ganze Reihe von Verwicklungen auslöst. Die Handlung führt vom bürgerlichen Wohnzimmer als sozialem Gefängnis direkt in die rauschhaften Wunschwelten Prinz Orloskys (Bernarda Klinar), wo Rollenwechsel und Verwechslungen lustvoll aus dem Ruder laufen. Schließlich landet die gesamte Gesellschaft im echten Kerker, in dem Gerichtsdieners Frosch auf höchst unterhaltsame Weise das Kommando übernimmt. Verkörpert wird er von Schauspieler Martin Leutgeb, der einen brandaktuellen Text des jungen Tiroler Bühnenkünstlers und Entertainers Xaver Schumacher wiedergibt. Neben Florian Stern als Gabriel von Eisenstein, Susanne Langbein als Rosalinde und Annina Wachter als Kammermädchen Adele, ergänzt Benjamin Chamandy, der vor Kurzem mit dem Förderpreis des TLT-Freundeskreises ausgezeichnet wurde, als Gefängnisdirektor Frank das Ensemble.

Regieteam und Besetzung

Musikalische Leitung **Ingmar Beck**, Regie **Jasmina Hadžiahmetović**, Bühne **Paul Zoller**, Kostüme **Mechthild Feuerstein**, Lichtdesign **Franck Evin**, Choreografie **Andrea De Majo**, Mitarbeit Regie **Josefine Schlaak**, Dramaturgie **Julia Spinola**, Textfassung **Bettina Auer**, Monolog des Frosch **Xaver Schumacher**, Gabriel von Eisenstein **Florian Stern**, Rosalinde, Gabriels Frau **Susanne Langbein**, Adele, Kammermädchen **Annina Wachter**, Dr. Falke, Notar **Jacob Phillips**, Prinz Orlosky **Bernarda Klinar**, Alfred, Gesangslehrer **Jason Lee**, Dr. Blind, Advokat **Jakob Nistler**, Gefängnisdirektor Frank **Benjamin Chamandy**, Ida, Adeles Schwester **Bernadette Müller**, Frosch, Gerichtsdieners **Martin Leutgeb**, Tänzerinnen **Viktoriia Cherkasova**, **Anna Feichtinger**, **Sonja Golubkova**, **Mona Theiner**, **Brígida Pereira Neves**, **Paula Prandstetter**, **Jana Stöckler-Spazier**, Orchester **Tiroler Symphonieorchester**, Chor **Chor des Tiroler Landestheaters**

Termine

Premiere Samstag, 13.12.25 / 19.00 Uhr Großes Haus (Dauer ca. 3 h 10, eine Pause)

20.12.25 / 19.00 Uhr, 26.12.25 / 15.00 Uhr, 31.12.25 / 19.30 Uhr, 8.1.26 / 19.30 Uhr, 11.1.26
/ 19.00 Uhr, 16.1.26 / 19.30 Uhr, 18.1.26 / 19.00 Uhr, 28.1.26 / 19.30 Uhr, 31.1.26 / 19.00
Uhr, 15.2.26 / 19.00 Uhr, 27.2.26 / 19.30 Uhr, 1.3.26 / 19.00 Uhr, 8.3.26 / 19.00 Uhr

MEDIENKONTAKT

Stefanie Steiner

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

T +43 512 52074-331

M +43 699 15207486

E stefanie.steiner@landestheater.at

www.landestheater.at/medienbereich